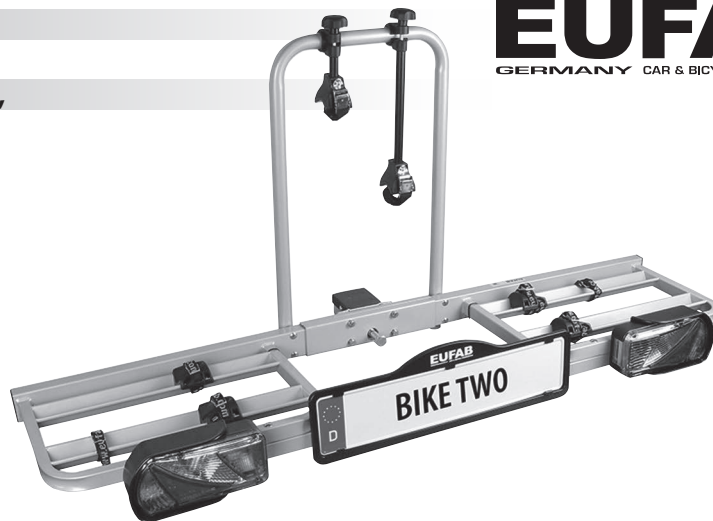


**DE Heckträger BIKE TWO für Anhängerkupplung,
für 2 Räder mit EG-BE**
 Art.-Nr. 11411

Nicht für Anhängerkupplungen aus Aluminium geeignet
D- Wert mindestens 7,6 kN



Stützlast	Eigengewicht	Nutzlast
50 kg	15 kg	35 kg
60 kg	15 kg	Max. 40 kg
75 kg	15 kg	Max. 40 kg

Übersicht

Einleitung	Seite 1
Bestimmungszweck	Seite 1
Spezifikationen	Seite 1
Sicherheitshinweise und wichtige Informationen	Seite 1
Bedienungsanleitung	Seite 2
Wartung	Seite 4
Kontaktinformationen	Seite 4

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Fahrradheckträger BIKE TWO von EUFAB entschieden haben.

WARNUNG



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!
Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!
Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!
Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Transport von zwei Fahrrädern auf der Anhängerkupplung.

Spezifikationen

Nicht für Anhängerkupplungen aus Aluminium geeignet

D-Wert der Anhängerkupplung mindestens 7,6 kN

Größe (B x BH x T):	ca. 147 x 70 x 44 cm
Gewicht:	15 kg
Maximale Nutzlast:	35 kg (bei zul. Stützlast 50 kg)
	40 kg (bei zul. Stützlast 60 kg)
	40 kg (bei zul. Stützlast 75 kg)

Sicherheitshinweise und wichtige Informationen

- Die Kugeloberfläche der Anhängerkupplung muss sauber, fettfrei und von jeglichen Lackschichten befreit sein.
- Der Fahrradträger setzt sich nach der Befestigung und einigen gefahrenen Kilometern erst richtig auf die Kupplung. Kontrollieren Sie daher die Befestigung erneut auf sicheren Sitz hin und stellen Sie dann wenn nötig die Befestigung nach.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger vor dem Gebrauch auf Beschädigungen hin. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Veränderungen am Heckträger sind grundsätzlich nicht zugelassen (mechanisch oder elektrisch). Dies kann sehr gefährlich sein. Garantieansprüche werden nicht mehr angenommen und wir können das richtige Funktionieren des Fahrradträgers nicht mehr garantieren wenn Modifikationen durchgeführt worden sind. Wir haften nicht für irgendwelche durch unrichtige Installation, Bedienung oder Modifikation verursachten Schäden.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Beleuchtung Ihres Fahrradträgers auf die korrekte Funktion hin.
- Sorgen Sie immer dafür, dass die Fahrräder mittels der Rahmenhalter und der Radspanngurte befestigt sind. Die Rahmenhalter sollen während des Transports abgeschlossen sein.

- Achten Sie darauf, dass keine Teile des Fahrrades verloren gehen können (Batterien, E-Bike-Akkus, Fahrradpumpe, Tachometer, Körbe, Sattel usw.) Entfernen Sie diese Teile zuerst, bevor Sie mit dem Fahrradträger fahren!
- Alle Spanngurte und Halterungen des Fahrradträgers auf festen Sitz hin prüfen und bei Bedarf nachziehen.
- Die Fahrräder nicht durch Planen oder Schutzüberzüge o.ä. abdecken.
- Der Fahrradträger beeinflusst das Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs. Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit also an diesen Umstand an (max. 130 km/h). Vermeiden Sie auch ruckartige Lenk- und Steuerbewegungen.
- Beachten Sie beim Rückwärtsfahren, dass Ihr Fahrzeug länger ist als üblich!
- Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften über die Beförderungen von Gütern mit Ihrem Fahrzeug.
- Bei Fahrzeugen mit elektronischer Einparkhilfe kann es zu Fehlfunktionen kommen, wenn der Fahrradträger angebaut ist. Schalten Sie während der Benutzung des Fahrradträgers die Einparkhilfe aus.
- Falls das Fahrzeug mit einer automatischen Öffnung der Heckklappe ausgestattet ist, sollte diese ausgeschaltet oder ausschließlich mit der Hand geöffnet werden, wenn der Fahrradträger montiert ist.
- Vor der Benutzung von Autowaschanlagen den Fahrradträger abbauen.
- Der Fahrradträger ist für den Einsatz im Gelände nicht geeignet.
- Wenn der Träger nicht verwendet wird, sollte der Träger von der Anhängerkupplung entfernt werden.

Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden.



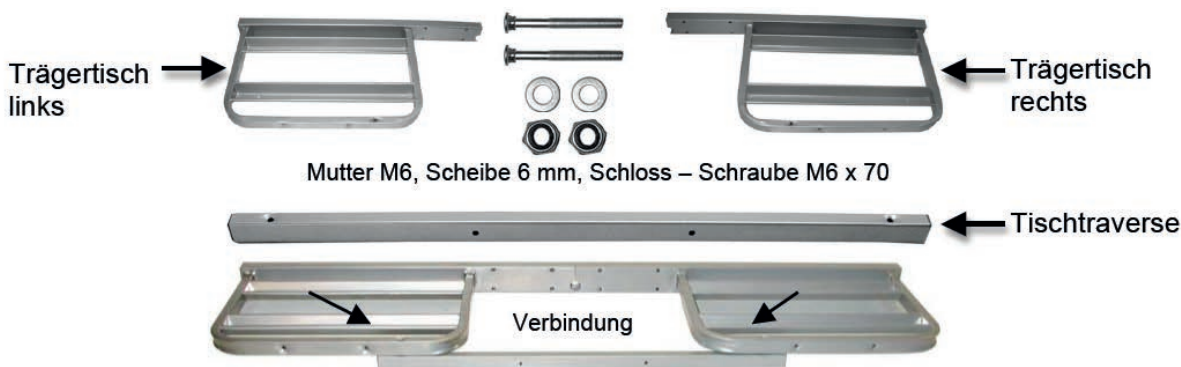
Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

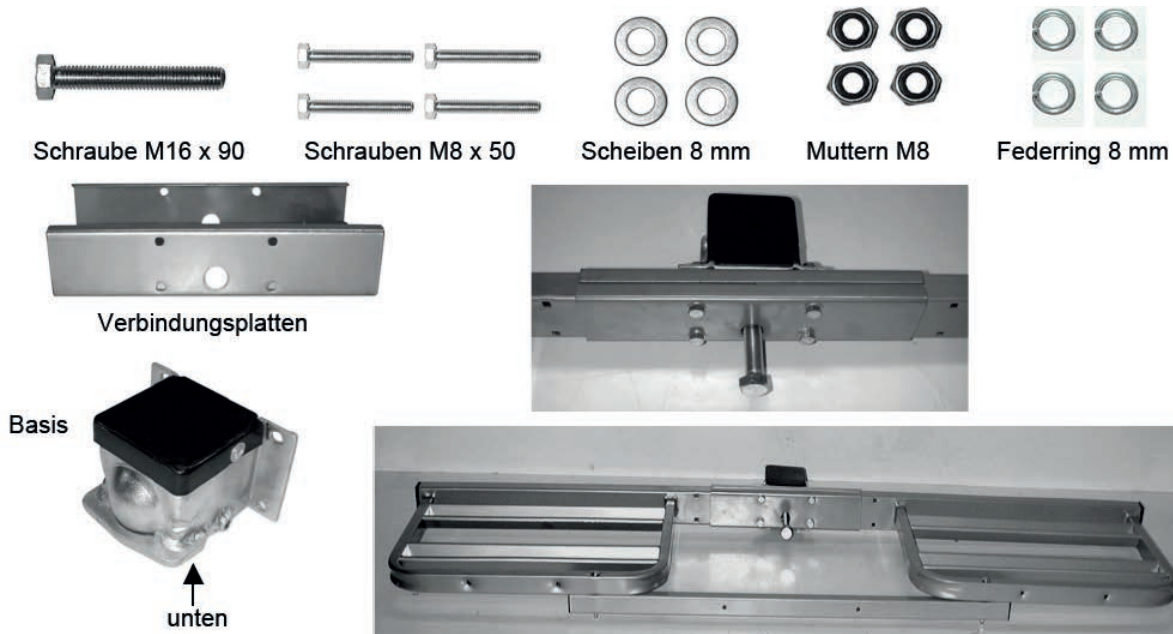
Bedienungsanleitung

Montage des Fahrradträgers

Legen Sie die linke und rechte Hälfte des Trägertisches auf eine ebene Unterlage, wobei die Öffnung der Radschienen nach oben zeigt. Befestigen Sie die Trägertraverse am Trägertisch indem Sie die Schlossschrauben M6 x 70 von oben durch den Trägertisch und die Trägertraverse stecken und von unten mit Scheiben und Muttern verschrauben, ziehen Sie die Muttern jetzt noch nicht fest an.



Achten Sie darauf, dass die Schrauben für den Kennzeichenhalter in der Trägertraverse außen sind. Verbinden Sie die beiden Trägerhälften mit den Verbindungsplatten und der Trägerbasis, achten Sie darauf, dass die große, mittige Bohrung der Verbindungsplatten mit der Bohrung des Trägertisches übereinander liegt. Stecken Sie vier Sechskantschrauben M8 x 50 mit Scheiben von innen durch die Verbindungsplatten und die Vierkantrohre des Trägertisches. Setzen Sie von außen die Trägerbasis auf, dabei muss sich die Aufnahme für die Anhängerkupplung unten befinden und befestigen Sie sie mit Federringen und Muttern. Drehen Sie nun die Schraube M16 x 1,5 x 90 ca. einen Zentimeter in die Trägerbasis hinein.



Richten Sie alle bis jetzt montierten Teile aus und ziehen Sie die Verschraubungen gleichmäßig und fest an.

Montieren Sie nun den U-Bügel. Dazu stecken Sie vier Schlossschrauben M6 x 70 von innen durch den Rahmen des Trägertisches, von außen setzen Sie den U-Bügel auf die Schrauben. Befestigen Sie den U-Bügel mit Unterlegscheiben und Knebelmuttern.



U – Bügel



Schloss – Schrauben M6 x 70



Scheiben 6 mm



Rändelmuttern M6



Für die Montage der Rückleuchten legen Sie diese zuerst in die Schutzschalen. Achten Sie darauf, dass das Kabel sauber in der Führung liegt und nicht gequetscht wird. Die Rückleuchte mit dem Rückfahrlicht wird in Fahrtrichtung rechts, die mit der Nebelschlussleuchte in Fahrtrichtung links montiert, dabei müssen bei beiden Leuchten die Öffnungen für die Kennzeichenbeleuchtung innen liegen. Stecken Sie nun die Gewindebolzen der Rückleuchten durch die dafür vorgesehenen Bohrungen im Trägertisch und verschrauben sie mit Unterlegscheiben und Muttern M5. Verlegen Sie die Kabel entlang der inneren Trägerrohre und befestigen Sie diese mit Kabelbindern.



Lampenschutz links



Scheiben 5 mm



Muttern M 5



Lampenschutz rechts



Rücklicht, links

Rückfahrlicht



Rücklicht, rechts

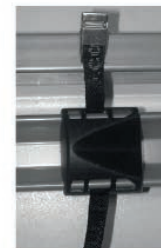
Montieren Sie den Kennzeichenhalter an der Trägertraverse und richten Sie ihn so aus, dass er in der Höhe mittig zur Kennzeichenbeleuchtung sitzt. Verschließen Sie die Rohrenden der Trägertraverse mit den Vierkantstopfen 30 x 20 [mm] und die des Trägertisches mit den Vierkantstopfen 80 x 30 [mm]. Drücken Sie nun je zwei Radstopper rechts und links von oben auf die Radschienen. Achten Sie darauf, dass die höher liegende Seite der Keilform zur Trägermitte zeigt. Führen Sie das kleine Spannband durch die mittlere Öffnung des Stoppers hindurch und unterhalb der Radschiene auf der gegenüberliegenden Seite wieder durch die mittlere Öffnung zurück.



Spanngurt 6x



Stopper 4x



Die übrigen zwei Gurte benötigen Sie später zusätzlich für die korrekte Befestigung der Fahrräder.

Öffnen Sie die Schellen der Rahmenhalter indem Sie den Drehknopf abschrauben und legen diese mit den Einlagen um das Rohr des U – Bügels herum. Schließen Sie die Rahmenhalter wieder, aber noch nicht fest anziehen.



Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung

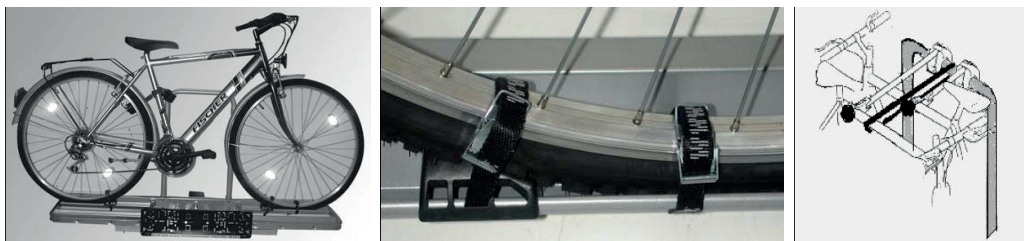
Stellen Sie sicher, dass die Anhängerkupplung unbeschädigt, sauber und fettfrei ist.

Der Fahrradträger wird von oben auf die Anhängerkupplung gesetzt. Ziehen Sie die Schraube M16 leicht fest und richten Sie den Fahrradträger parallel zum Fahrzeugheck aus. Ziehen Sie nun die Schraube M16 so fest an, bis der Träger sicher befestigt ist.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung ebenso die Funktion der Lichtanlage.

Montage der Fahrräder auf dem Fahrradträger

Das erste Fahrrad wird in die erste Fahrradschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und am U-Bügel mit dem kurzen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Stopper zum Rad schieben und mit den Gurten befestigen.



Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen zusätzlich mit einem kleinen Spanngurt gesichert werden.

Das zweite Fahrrad wird entgegengesetzt in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem langen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso wie beim ersten Rad beschrieben. Eventuell ist es erforderlich anders als beschrieben die Fahrräder individuell auf dem Heckträger auszurichten, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.

Wartung

- Reinigung mit einem trockenen, weichen Tuch
- Schlamm und anderen Schmutz eventuell mit Wasser abspülen
- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern
- Die Anhängerkupplung sauber und fettfrei halten
- Die Trägerkupplung sauber und fettfrei halten
- Den Träger regelmäßig auf Beschädigungen kontrollieren. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen
- Lackbeschädigungen sofort ausbessern
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren

Hinweise zum Umweltschutz



Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Entsorgen Sie den Fahrradträger entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.

Kontaktinformationen

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

GB Rear rack BIKE TWO for trailer coupling, for 2 bicycles with EU operating permit

Item number 11411

Not suitable for use with aluminium trailer couplings

D-value at least 7.6 kN

Supporting load	Dead weight	Payload
50 kg	15 kg	35 kg
60 kg	15 kg	Maximum 40 kg
75 kg	15 kg	Maximum 40 kg

Overview

Introduction	Page 5
Intended purpose	Page 5
Specifications	Page 5
Safety notes and important information	Page 5
Operating instructions	Page 6
Maintenance	Page 8
Contact information	Page 8

Introduction

Thank you for choosing the BIKE TWO bicycle rack from Eufab.

WARNING



Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions!
Retain the original packaging, the proof of purchase as well as these instructions for subsequent reference!
Non-compliance can lead to personal injuries, damage to the device or your property!
Please check content of package for integrity and completeness prior to use!

Intended purpose

Transportation of two bicycles on the trailer coupling.

Specifications

Not suitable for use with aluminium trailer couplings

D-value of the trailer coupling must be at least 7.6 kN

Size (L x W x H):	approx. 147 x 70 x 44 cm
Weight:	15 kg
Maximum payload:	35 kg (with a permitted supporting load of 50 kg)
	40 kg (with a permitted supporting load of 60 kg)
	40 kg (with a permitted supporting load of)

Safety notes and important information

- The ball surface of the trailer coupling must be clean, grease-free and free from any paint.
- The bicycle rack will only be seated properly on the coupling when secured and driven for a few kilometres. For this reason, check the fixture again for correct seat and adjust the fixture if necessary.
- Check the bicycle rack for damages before use. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Modifications to the bicycle rack are generally not permitted (mechanical or electrical). This can be very dangerous. Guarantee claims will no longer be accepted and we can no longer guarantee the correct functioning of the bicycle rack if modifications have been made. We are not liable for any damages caused as a result of incorrect installation, operation or modification.
- Check the lighting of your bicycle rack regularly to ensure correct functioning.
- Make sure that the bicycles are always secured using the frame holder and the wheel tensioning straps. The frame holder should be closed during transportation.
- Make sure that no parts of the bicycle can be lost (batteries, e-bike battery packs, bicycle pump, tachometer, baskets, saddles etc.). Remove these parts before transporting the bicycle!
- Check all tensioning straps and holders of the bicycle rack for secure seating and tighten if required.
- Do not cover the bicycles using tarpaulins, covers or similar.
- The bicycle rack will affect the behaviour of your vehicle. Adapt your driving speed to these circumstances (maximum of 130 km/h). Avoid sudden steering and control motions.
- When reversing, remember that your vehicle is longer than it would normally be!
- The legal regulations and directives for the transportation of goods on your vehicle apply.
- If your vehicle has a parking assistant, the mounted bicycle rack may result in faulty operation. Deactivate the parking assistant function when the bicycle rack is mounted.
- If your vehicle is fitted with a tailgate that opens automatically, this should be deactivate or only opened manually when the bicycle rack is mounted

- Remove the bicycle rack before using a car wash.
- The bicycle rack is designed for use on rough terrain.
- If the bicycle rack is not in use, remove the rack from the coupling.

The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.



Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.

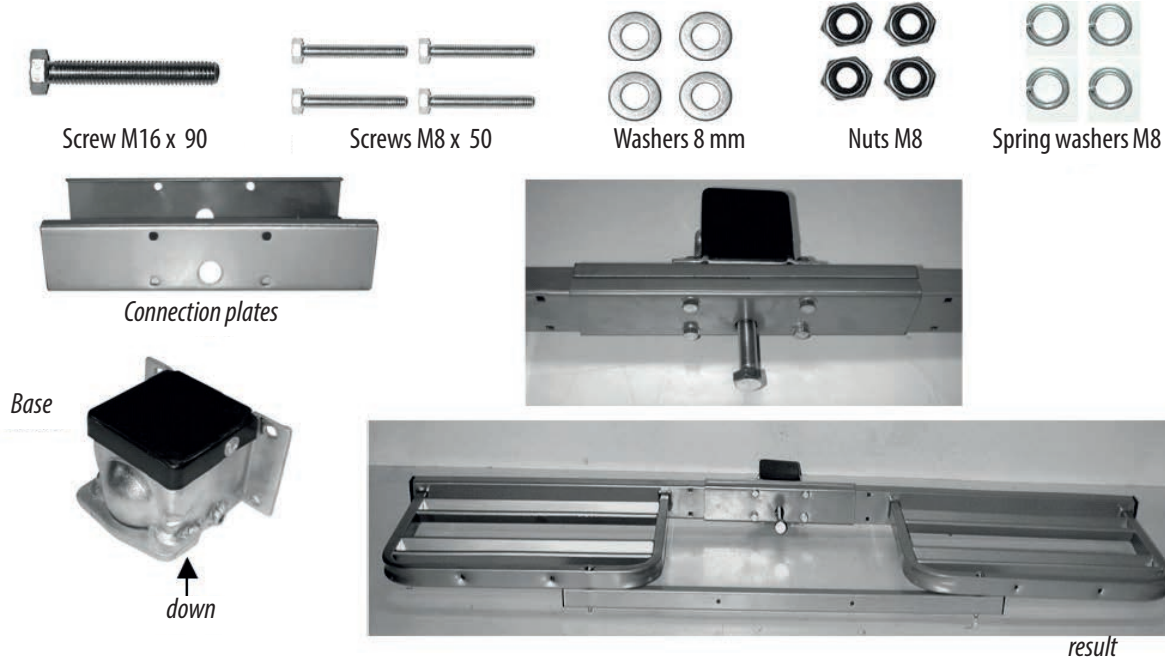
Operating instructions

Mounting the bicycle rack

Place the left and right halves of the rack table on an even surface with the wheel rail openings facing upwards. Secure the rack traverse to the rack table by feeding the M6 x 70 lock screws from the top through the table and traverse and screwing into from below with washers and nuts. At this point, do not yet tighten the nuts.

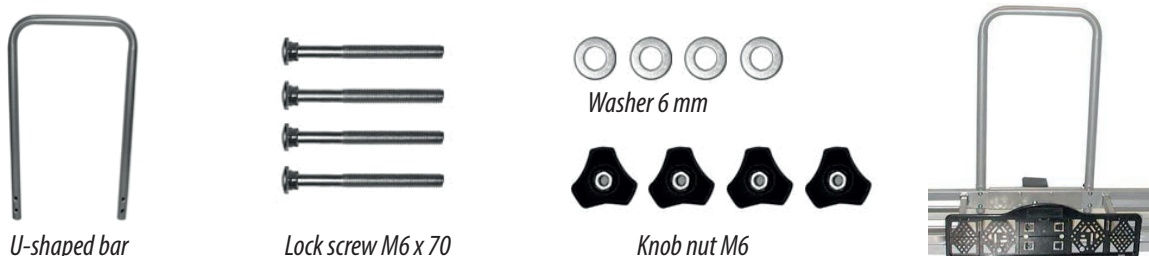


Pay attention to ensure that the screws for the license holder are on the outside of the rack traverse. Connect both rack halves with the connecting plate and the rack base. Make sure that the large, central drilled hole of the connecting plate is seated over the drilled hole of the rack table. Insert the four M8 x 50 hexagonal screws with washers, from the inside, through the connecting plate and the square pipe of the rack table. From the outside, position the rack base, in doing so, the holder for the trailer coupling must be at the bottom. Then secure with spring washers and nuts. Now screw the M16 x 1.5 x 90 screw approximately one centimetre into the rack base.



Align all of the mounted parts and tighten all screw connections evenly and firmly.

Now mount the U-shaped bracket, see pictures. To do this, insert four lock screws M6 x 70 from the inside, through the frame of the rack table and, from the outside, place the U-shaped bracket onto the screws. Secure the U-shaped bracket using washers and knurled nuts.



To mount the rear lights, first place these in the protective moulds. Make sure that the cable is fitted cleanly into the duct and is not crushed. The rear light with the reverse light is mounted on the right (in the direction of travel) and the fog light is mounted on the left, in doing so, the openings for license plate illumination for both lights must be on the inside. Now insert the threaded bolts of the rear lights through the drilled holes in the rack table and screw into place using washer and M5 nuts. Lay the cable alongside the inner rack tube and secure with cable ties.



Protective mould left



Washer 5 mm



Nut M5

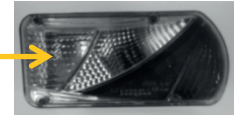


Protective mould right



Rear light, left

Rear driving light



Rear light, right

Mount the license plate holder to the rack traverse and align it so that it is positioned centrally to the license plate illumination. Seal the ends of the tubes on the rack traverse using the square plugs 30 x 20 [mm] and on the rack table with the square plugs 80 x 30 [mm]. Now push two wheel stoppers on the right and left from above onto the wheel rails. Make sure that the higher side of the wedge shape points towards the middle of the rack. Insert the small tensioning strap through the middle opening of the stopper and under the wheel rail on the opposite side, then back through the middle opening.



6 x straps



4 x Wheel Stoppers



The remaining two straps are used later to correctly secure the bicycles.

Open the cuffs of the frame holder by unscrewing the knob and place the cuffs around the tube of the U-shaped bracket with their inserts. Close the frame holder again, but do not tighten.



Mounting the bicycle rack on the trailer tow bar

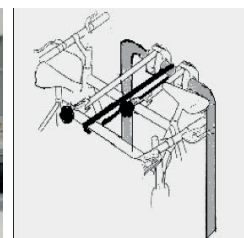
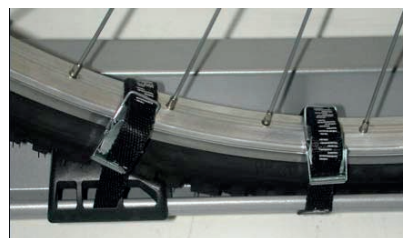
Make sure that the trailer tow bar is undamaged, clean and grease-free.

The bicycle rack is placed on the coupling from above. Tighten the M16 screw slightly and align the bicycle rack parallel to the rear of the vehicle. Now tighten the M16 screw so that the rack is securely attached.

Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the functionality of the lighting systems.

Mounting the bicycles to the carrier

The first bicycle is placed in the first bicycle rail (closest to the vehicle) and secured to the U-shaped bracket using the short frame holder. The wheels are secured by pushing the stoppers up to the wheel and securing with the straps.



Caution: The front wheel must also be secured with a small tensioning strap to prevent it from turning.

The second bicycle is placed in the second rail, facing the opposite direction and secured to the U-shaped bracket with the long frame holder. The wheels are secured in the same way as for the first bicycle. It may be necessary to arrange the individual bicycles differently on the rack to ensure that the frame holders may be correctly secured. Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bracket and tighten.

Maintenance

- Clean with a dry, soft cloth
- Wash any mud or other dirt off using water
- After use, store the bicycle carrier in a clean and dry place
- Keep the trailer coupling clean and free of grease
- Keep the rack coupling clean and free of grease
- Check the rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary
- Immediately repair any damage to paintwork
- Regularly lubricate rotating and moving parts

Notes regarding environmental protection



Due to its lighting system, the bicycle carrier is an electrical device.

Do not dispose of electrical appliances in household waste! Discarded electrical and electronic equipment must be collected separately and recycled in an environmentally sound manner.

Contact your municipal or city government on how to dispose of old electronic equipment.

The materials are recyclable. You are making an important contribution to protecting our environment through recycling, material recycling or other forms of re-utilising old appliances!

Dispose of the bicycle rack in accordance with the laws and conditions in your country.

Contact information

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

Ne convient pas à des attelages de remorque en aluminium

Valeur D minimale 7,6 kN

Charge de couplage	Poids net	Charge utile
50 kg	15 kg	35 kg
60 kg	15 kg	Max. 40 kg
75 kg	15 kg	Max. 40 kg

Sommaire

Introduction	Page 9
Domaine d'utilisation	Page 9
Spécifications	Page 9
Consignes de sécurité et informations importantes	Page 9
Notice d'utilisation	Page 10
Entretien	Page 12
Coordonnées	Page 12

Introduction

Merci d'avoir choisi le porte-vélos arrière BIKE TWO d'Eufab.

AVERTISSEMENT

Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité !
Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement !
Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !
Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

Intended purpose

Transportation of two bicycles on the trailer coupling.

Spécifications

Ne convient pas à des attelages de remorque en aluminium

Valeur D de l'attelage de remorque au moins 7,6 kN

Dimensions (L x l x H) :	env. 147 x 70 x 44 cm
Poids	15 kg
Charge utile maximale	35 kg (avec charge d'appui adm. de 50 kg) 40 kg (avec charge d'appui adm. de 60 kg) 40 kg (avec charge d'appui adm. de 75 kg)

Consignes de sécurité et informations importantes

- -La surface sphérique de l'attelage de remorque doit être propre, exempte de graisse et de toute couche de peinture.
- Le porte-vélos se pose correctement sur l'attelage après la fixation et après avoir parcouru quelques kilomètres. Ainsi, contrôlez à nouveau la bonne fixation et resserrez-la si nécessaire.
- Avant l'utilisation, contrôlez les dommages sur le porte-vélos. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine doivent être utilisées.
- De manière générale, il est interdit d'apporter des modifications (mécaniques ou électriques) au porte-vélos arrière. Cela pourrait être très dangereux. Les droits de garantie deviennent caducs et nous ne pouvons plus garantir le fonctionnement correct du porte-vélos si des modifications ont été apportées. Nous n'endossons aucune responsabilité pour les dommages causés par une installation, une utilisation ou une modification incorrecte.
- Contrôlez régulièrement le bon fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélos.
- Veillez toujours à ce que les vélos soient fixés à l'aide des supports de cadre et des sangles pour roues. Les supports de cadre doivent être verrouillés pendant le transport.
- Veillez à ce qu'aucune pièce du vélo ne puisse se détacher (batteries, accus de vélo électrique, pompe, tachymètre, panier, selle, etc.). Retirez ces pièces avant d'utiliser le porte-vélos !
- Contrôlez la bonne fixation de toutes les sangles et de tous les supports du porte-vélos et resserrez si nécessaire.
- Ne recouvrez pas les vélos avec une bâche ou une housse de protection.
- Le porte-vélo influence le comportement de conduite de votre véhicule. Veillez à adapter votre vitesse à cette circonstance (max. 130 km/h). Évitez les manœuvres de direction et de conduite saccadées.
- En cas de marche arrière, n'oubliez pas que votre véhicule est plus long que d'habitude !
- Les dispositions et prescriptions légales concernant le transport de biens avec votre véhicule s'appliquent.
- Pour les véhicules avec une aide électronique au stationnement, des dysfonctionnements peuvent se produire lorsque le porte-vélos est monté. Désactivez l'aide au stationnement lorsque vous utilisez le porte-vélos.
- Si le véhicule est équipé d'une ouverture automatique du hayon, celle-ci doit être désactivée ou ne doit être ouverte que manuellement lorsque le porte-vélos est monté.

- Démontez le porte-vélos avant d'utiliser une installation de lavage de voiture.
- Le porte-vélo ne convient pas à une utilisation sur terrain accidenté.
- S'il n'est pas utilisé, retirez le porte-vélos de l'attelage de remorque.

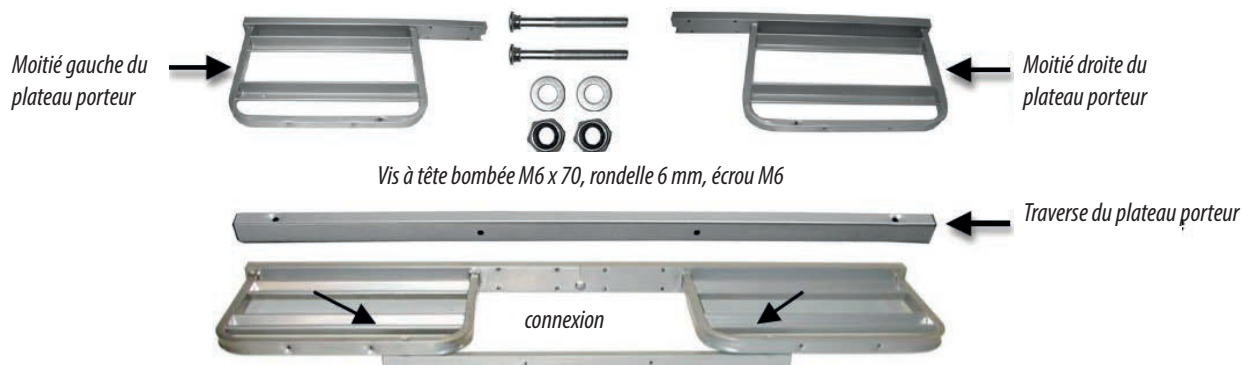


Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation. N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagéz votre porte-vélos. Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.

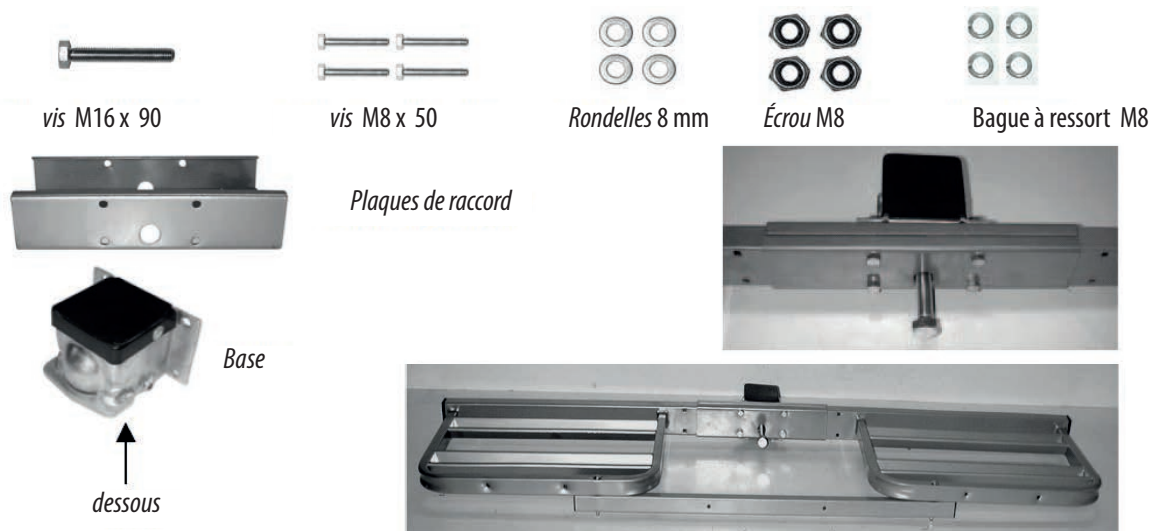
Notice d'utilisation

Montage du porte-vélos.

Placez la moitié gauche et la moitié droite du plateau porteur sur un support plan, sachant que l'ouverture des rails de roue doit être orientée vers le haut. Fixez la traverse de support sur le plateau porteur en insérant les vis à tête bombée M6 x 70 par le haut à travers le plateau porteur et la traverse de support et en les vissant par le bas avec des rondelles et des écrous, ne serrez pas encore les écrous.

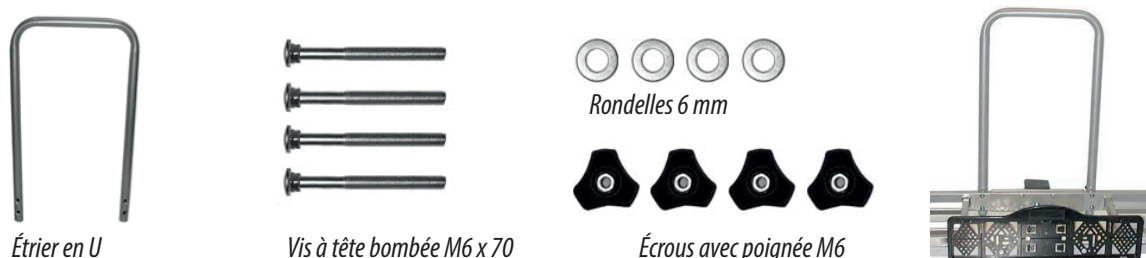


Veillez à ce que les vis pour le support d'immatriculation soient à l'extérieur de la traverse de support. Reliez les deux moitiés de support avec les plaques de raccordement et la base porteuse, veillez à ce que le grand perçage central des plaques de raccordement soit aligné avec le perçage du plateau porteur. Insérez quatre vis hexagonales M8 x 50 avec rondelles depuis l'intérieur à travers les plaques de raccordement et le tube carré du plateau porteur. Positionnez la base porteuse depuis l'extérieur en veillant à ce que le logement pour l'attelage de remorque se trouve en bas et fixez-la à l'aide de bagues élastiques et d'écrous. Tournez ensuite la vis M16 x 1,5 x 90 sur env. un centimètre à l'intérieur de la base porteuse.



Orientez toutes les pièces déjà installées et serrez les raccords vissés de manière régulière et ferme.

Montez maintenant l'étrier en U. Pour ce faire, insérez quatre vis M6 x 70 dans le cadre de la table d'appui de l'intérieur et placez le support en U sur les vis de l'extérieur. Fixez le support en U avec les rondelles et les écrous à clé.



Pour monter les feux arrière, commencez par les placer dans les coques de protection. Veillez à ce que le câble soit correctement placé dans le guidage et ne soit pas écrasé. Le feu arrière avec le feu de recul est monté à droite dans le sens de la marche, celui avec le feu de brouillard à gauche dans le sens de la marche, sachant que les deux feux doivent être côté intérieur des ouvertures pour l'éclairage de l'immatriculation. Insérez ensuite les boulons filetés des feux arrière à travers les percages prévus dans le plateau porteur et vissez-les avec rondelles et écrous M5. Posez les câbles le long des tubes support intérieurs et fixez-les avec des serre-câbles.



Coque de protection gauche



Rondelle 5 mm



Écrous M5



Coque de protection droite



Feu arrière gauche

Feu de recul



Feu arrière droit

Montez le support d'immatriculation sur la traverse de support et orientez-le de manière à ce qu'il se trouve en hauteur, centré, par rapport à l'éclairage d'immatriculation.

Décalez les extrémités de tube de la traverse de support à l'aide des bouchons carrés 30 x 20 [mm] et celles du plateau porteur à l'aide des bouchons carrés 80 x 30 [mm].

Appuyez maintenant respectivement deux arrêts de roue à droite et à gauche depuis le haut sur les rails de roue. Veillez à ce que le côté plus élevé de la cale soit orienté vers le centre du support. Introduisez la petite bande de serrage à travers l'ouverture centrale de la butée et faites-la ressortir sous le rail de roue, sur le côté opposé, à nouveau à travers l'ouverture centrale.



6 x Sangle de serrage



4 x Stoppeurs pour les roues



Vous aurez besoin plus tard des deux sangles restantes pour la fixation correcte des vélos.

Ouvrez les colliers des supports de cadre en dévissant le bouton rotatif et déposez-les avec les inserts autour du tube de l'étrier en U. Refermez les supports de cadre, mais ne vissez pas encore fermement.



Montage du porte-vélos sur l'attelage de remorque

Assurez-vous que l'attelage de remorque ne présente pas de dommage et qu'il est propre et exempt de graisse.

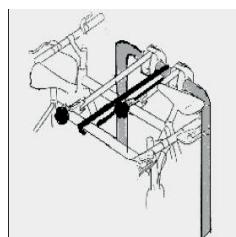
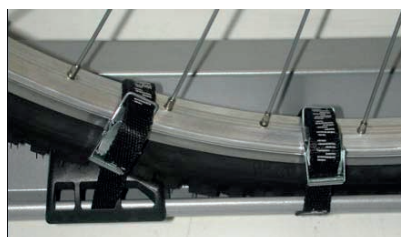
Le porte-vélos est placé sur l'attelage de remorque depuis le haut. Serrez légèrement la vis M16 et orientez le porte-vélos parallèlement à l'arrière du véhicule. Serrez maintenant la vis M16 jusqu'à ce que le porte-vélos soit fixé en toute sécurité.

Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que le fonctionnement de l'éclairage.

Montage des vélos sur le porte-vélos

Le premier vélo est placé dans le premier rail de vélo (le plus près du véhicule) et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court.

Pour fixer les roues, glissez les butées vers la roue et fixez à l'aide des sangles.



Attention : La roue avant doit en outre être protégée contre la rotation à l'aide d'une petite sangle de serrage.

Le second vélo est placé dans le sens inverse dans le second rail et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre long. Fixez à nouveau les roues comme décrit pour le premier vélo. Il est éventuellement nécessaire - contrairement à la description - d'orienter les vélos de manière individuelle sur le porte-vélos arrière afin de pouvoir fixer correctement les supports de cadre. Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Passez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.

Entretien

- Nettoyage avec un chiffon doux, sec
- Rincez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures
- Après l'utilisation, entreposez le porte-vélos dans un endroit propre et sec
- Maintenir l'attelage de remorque propre et libre de graisse
- Maintenir le raccord du porte-vélos propre et libre de graisse
- Contrôlez régulièrement la présence de dommages sur le porte-vélos. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine doivent être utilisées
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire
- Réparer immédiatement les dommages sur la peinture
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives

Remarques relatives à la protection de l'environnement

Compte tenu de son système d'éclairage, le porte-vélos est un appareil électrique.

Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les équipements électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et recyclés d'une manière respectueuse de l'environnement.

Pour plus d'informations sur les possibilités d'élimination des équipements électriques et électroniques usagés, contactez votre autorité locale ou votre mairie.

Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement !

Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

Données de contact**📍 EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

IT Portabici posteriore BIKE TWO per gancio di traino, per 2 biciclette con omologazione europea

Cod. art. 11411

Non adatto per ganci di traino in alluminio.

Valore D minimo 7,6 kN

Carico d'appoggio	Peso netto	Carico utile
50 kg	15 kg	35 kg
60 kg	15 kg	Max. 40 kg
75 kg	15 kg	Max. 40 kg

Panoramica

Introduzione	pagina 13
Destinazione d'uso	pagina 13
Specifiche	pagina 13
Avvertenze di sicurezza e informazioni importanti	pagina 13
Istruzioni d'uso	pagina 14
Manutenzione	pagina 16
Come contattarci	pagina 16

Introduzione

Grazie mille per aver scelto il portabici BIKE TWO di Eufab.

AVVERTENZA



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza!
Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro!
La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!
Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

Destinazione d'uso

Trasporto di due biciclette sul gancio di traino.

Specifiche

Non adatto per ganci di traino in alluminio.

Valore D del gancio di traino minimo 7,6 kN

Dimensioni (Lun x Lar x Alt): ca. 147 x 70 x 44 cm

Peso 15 kg

Massimo carico utile 35 kg (con carico d'appoggio consentito di 50 kg)
40 kg (con carico d'appoggio consentito di 60 kg)
40 kg (con carico d'appoggio consentito di 75 kg)

Avvertenze di sicurezza e informazioni importanti

- La superficie sferica del gancio di traino deve essere pulita ed esente da grasso e da ogni traccia di vernice.
- Il portabici si posiziona perfettamente sul gancio di traino solo dopo il fissaggio e dopo alcuni chilometri. Controllare quindi due volte la stabilità del fissaggio e regolare all'occorrenza.
- Verificare l'integrità del portabici prima dell'uso. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Utilizzare solo ricambi originali.
- In genere, non è consentito apportare modifiche arbitrarie (meccaniche o elettriche) al portabici posteriore. Possono essere molto pericolose. Inoltre, invalidano le condizioni di garanzia e, in caso di modifiche, non è più possibile garantire il corretto funzionamento del portabici. Il costruttore non risponde per eventuali danni causati da modifiche o da errori d'installazione o di comando.
- Controllare regolarmente il funzionamento del sistema d'illuminazione del portabici.
- Assicurarsi sempre che le biciclette siano ben fissate mediante i bracci e le cinghie bloccaruota. Durante il trasporto, i bracci devono essere bloccati.
- Assicurarsi che nessun componente si possa staccare dalla bicicletta (batterie, accumulatori delle bici elettriche, pompa, tachimetro, cestini, selle ecc.). Rimuovere queste parti prima di partire con il portabici!
- Controllare la stabilità di tutte le cinghie di fissaggio e dei supporti del portabici e serrare all'occorrenza.
- Non coprire le biciclette con teli, protezioni o simili.
- Il portabici influenza il comportamento su strada del veicolo. Adeguare la velocità di conseguenza (max. 130 km/h). Evitare sterzate e manovre brusche.
- In caso di retromarcia, tenere presente che il veicolo è più lungo del normale!
- Si applicano le disposizioni e le prescrizioni giuridiche sul trasporto di merci con veicolo.
- Nei veicoli dotati di sensori di parcheggio elettronici, si possono verificare dei malfunzionamenti con il portabici installato. Disattivare i sensori di parcheggio durante l'uso del portabici.
- Se il veicolo è dotato di apertura automatica del portellone posteriore, questa deve essere disattivata o azionata esclusivamente a mano, se il portabici è montato.

- Smontare il portabici prima di utilizzare gli impianti di autolavaggio.
- Il portabici non è adatto all'uso su strada sterrata.
- Staccare il portabici dal gancio di traino, se non lo si utilizza.

Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.



Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.

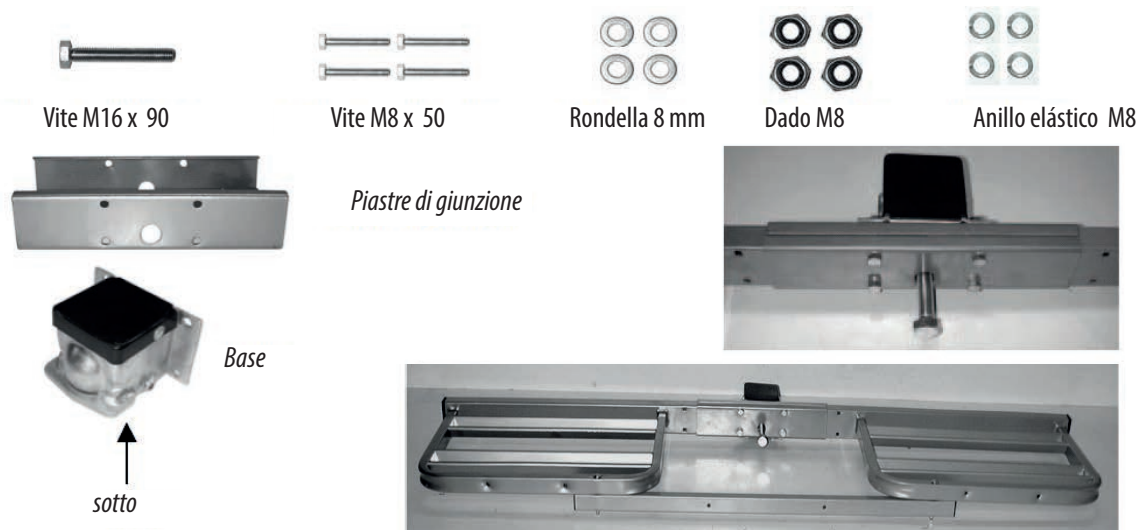
Istruzioni d'uso

Montaggio del portabiciclette

Posare la metà destra e quella sinistra del piano di supporto su una base piana, badando che l'apertura dei binari sia rivolta verso l'alto. Fissare la traversa al piano di supporto: inserire le viti a testa quadra M6 x 70 dall'alto attraverso il piano di supporto e la traversa, applicare le rondelle e i dadi dal basso, ma senza serrare.

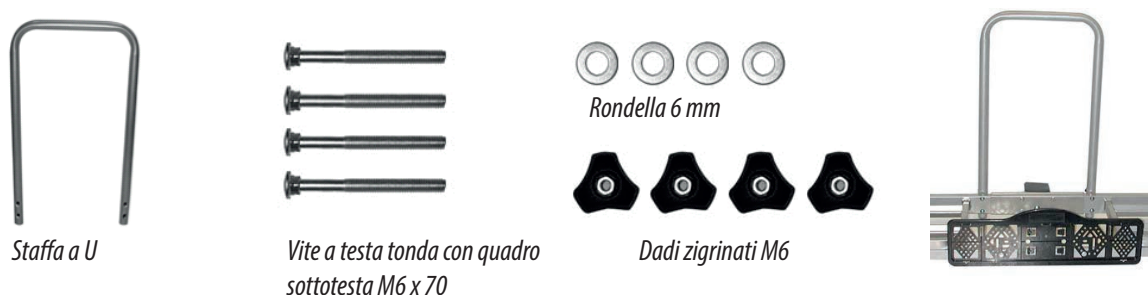


Assicurarsi che le viti per il porta-targa nella traversa siano rivolte all'esterno. Collegare le due metà del portabici alle piastre di collegamento e alla base del portabici, assicurandosi che il grande foro centrale delle piastre di collegamento coincida con il foro del piano di supporto. Infilare quattro viti esagonali M8 x 50 e relative rondelle, dall'interno, attraverso le piastre di collegamento e i tubi quadri del piano di supporto. Applicare dall'esterno la base di supporto, badando che l'attacco per il gancio di traino si trovi in basso e fissare con rondelle elastiche e dadi. Ora, inserire la vite M16 x 1,5 x 90 per circa un centimetro nella base di supporto.



Regolare tutti i componenti montati finora e serrare uniformemente i collegamenti a vite.

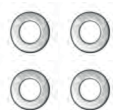
Montare ora la staffa a U. A tale scopo infilare quattro viti a testa quadra M6 x 70 dall'interno attraverso il telaio del piano di supporto, dall'esterno applicare la staffa a U sulle viti. Fissare la staffa a U tramite rondelle e dadi a galletto.



Per il montaggio dei fanali posteriori, inserirli prima nelle mascherine di protezione. Accertarsi che il cavo sia bene inserito nella guida e non venga schiacciato. Il fanale posteriore con la luce di retromarcia si monta a destra nella direzione di marcia, quella con la luce posteriore antinebbia a sinistra in direzione di marcia; in entrambi i casi, le aperture per le luci della targa devono trovarsi all'interno. Inserire le spine filettate dei fanali posteriori nei fori previsti nel piano di supporto, applicare rondelle e dadi M5 e avvitare. Posare i cavi lungo i tubi di sostegno interni e fissarli con le fascette serracavi.



Mascherina di protezione sinistra



Rondella 5 mm



Dado M5



Mascherina di protezione destra



Luce posteriore sinistra

Luce di retromarcia



Luce posteriore destra

Montare il porta-targa sulla traversa e orientarlo in altezza, in modo da posizionarlo al centro del sistema d'illuminazione. Chiudere le estremità del tubo della traversa con i tappi quadrati 30 x 20 [mm] e quelle dal piano di supporto con i tappi quadrati 80 x 30 [mm]. Ora, applicare sui binari i due fermaruote, a destra e a sinistra, procedendo dall'alto. Assicurarsi che il lato più alto del cuneo sia rivolto verso il centro del portabici. Far passare la cinghia di fissaggio piccola attraverso l'apertura centrale del fermo, condurla sotto il binario sul lato opposto e poi di nuovo attraverso l'apertura centrale.



6 x Cinghia di fissaggio



4 x Fermo ruota della bicicletta



Le restanti due cinghie sono necessarie più tardi, per il corretto fissaggio delle biciclette.

Aprire le fascette dei bracci di fissaggio svitando la manopola girevole e farle passare, con gli inserti, attorno al tubo della staffa a U. Richiudere i bracci, ma senza serrare.



Montaggio del portabici sul gancio di traino

Assicurarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e che sia pulito e senza grasso.

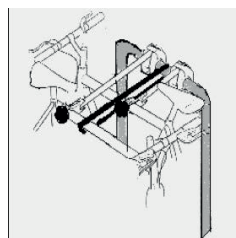
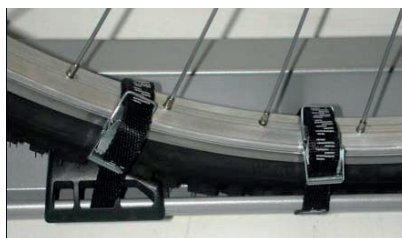
Il portabici va collegato al gancio di traino dall'alto. Serrare leggermente la vite M16 e orientare il portabici parallelamente alla parte posteriore del veicolo. Ora serrare la vite M16, finché il portabici non è ben saldo.

Verificare regolarmente la stabilità del portabici sul gancio di traino e il funzionamento del sistema luci.

Montaggio delle biciclette sul portabici

La prima bicicletta va posizionata sul primo binario (quello più vicino al veicolo) e fissata alla staffa a U con il braccio corto.

Bloccare le ruote facendo scorrere i fermi fino alla ruota e utilizzando le cinghie bloccaruota.



Attenzione: per impedire che ruoti, la ruota anteriore deve essere ulteriormente fissata con una cinghia di fissaggio piccola.

La seconda bicicletta va disposta sul secondo binario, in senso opposto alla prima, e fissata alla staffa a U con il braccio lungo. Bloccare le ruote come per la prima bicicletta. Può essere necessario sistemare le biciclette sul portabici posteriore diversamente da come descritto, in modo da poter fissare correttamente i bracci al telaio. Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.

Manutenzione

- Pulire il portabici con un panno morbido e asciutto.
- Pulire con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Pulire il portabici dopo l'uso e conservarlo asciutto.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllare regolarmente l'integrità del gancio portante. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. È consentito utilizzare esclusivamente ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi della bicicletta e serrare all'occorrenza.
- Rimediare subito a eventuali danni alla vernice.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

Avvertenze sulla tutela ambientale



Grazie al sistema di illuminazione, il portabici è un'apparecchiatura elettrica.

Le apparecchiature elettriche non vanno smaltite nei rifiuti domestici. I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle possibilità di smaltimento dei RAEE, contattare l'autorità locale o il comune.

I materiali sono riciclabili. Grazie al riciclo, al recupero dei materiali o altre forme di riutilizzo di vecchie apparecchiature, si contribuisce in maniera importante alla protezione del nostro ambiente.

Smaltire il portabici in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

Come contattarci

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

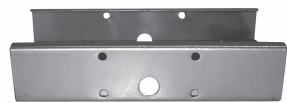
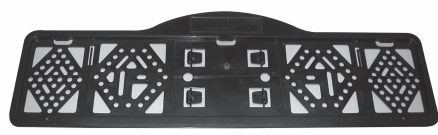
 +49 (0)202 42 92 83 0

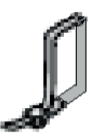
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

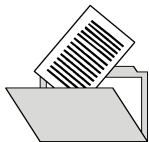
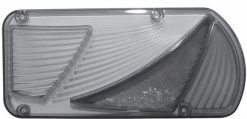
 info@eal-vertrieb.com

 www.eal-vertrieb.com

Stückliste / Parts list for item number / Liste des pièces / Lista pezzi codice

DE – Bezeichnung GB – Designation FR – Désignation IT – Designazione		X	N°
Trägertisch links Rack table half, left Table support de gauche Tavolo di supporto, sinistro		1	90002
Trägertisch rechts Rack table half, right Table support de droite Tavolo di supporto, destro		1	90001
U – Bügel U-shaped bar Etrier en U Staffa a U		1	90175
Tisch Traverse Traverse de table Traversa del tavolo		1	90170
Basis Base Base Base		1	90168
Verbindungsplatte Connection plate Plaque de raccordement Piastra di collegamento		2	90173
Kennzeichenhalter License plate holder Porte-plaque d'immatriculation Piastra portatarga		1	90414
Spanngurt klein Tension belt, small Sangle de serrage, exécution petite Cinghia di fissaggio, piccola		6	90230
13 poliger Stecker 13-pin plug Connecteur à 13 points Spina a 13 poli		1	11465
Plastikstopfen 60 x 30 , vormontiert Plastic plug 60 x 30 , premounted Bouchon plastique 60 x 30, prémonté Tappo di plastica 60 x 30, premontato		2	90003
Plastikstopfen 30 x 20 , vormontiert Plastic plug 30 x 20 , premounted Bouchon plastique 30 x 20, prémonté Tappo di plastica 30 x 20, premontato		2	90177
Stopfen 30 mm rund Plug 30 mm round Bouchon 30 mm rond Tappo 30 mm rotondo		2	90223

DE – Bezeichnung GB – Designation FR – Désignation IT – Designazione		X	N°
Schraube M16 x 1,5 x 90 Screw M16 x 1,5 x 90 Vis M16 x 1,5 x 90 Vite M16 x 1,5 x 90		1	90174
Schraube M8 x 50 Screw M8 x 50 Vis M8 x 50 Vite M8 x 50		4	90172
Schraube M5 x 30 Screw M5 x 30 Vis M5 x 30 Vite M5 x 30		4	90413
Schlossschraube M6 x 70 Lock screw M6 x 70 Vis à tête ronde M6 x 70 Vite a testa quadra M6 x 70		6	90232
Rändelmutter M6 Knob nut M6 Ecrou moleté M6 Dado zigrinato M6		4	90176
Mutter M8 selbstsichernd Nut M8 self-locking Ecrou M8 autobloquante Dado M8 autobloccante		4	90255
Mutter M6 selbstsichernd Nut M6 self-locking Ecrou M6 autobloquante Dado M6 autobloccante		2	90253
Mutter M5 selbstsichernd Nut M5 self-locking Ecrou M5 autobloquante Dado M5 autobloccante		6	90250
U - Scheibe 8 mm Washer 8 mm Rondelle 8 mm Rondella 8 mm		4	90252
U - Scheibe 6 mm Washer 6 mm Rondelle 6 mm Rondella 6 mm		6	90251
U - Scheibe 5 mm Washer 5 mm Rondelle 5 mm Rondella 5 mm		8	90254
Federring 8 mm Spring washer 8 mm Bague à ressort 8 mm Anillo elástico 8 mm		4	90553
Kabelbinder Cable tie Serre-câbles Fascetta serracavi		6	90274

DE – Bezeichnung GB – Designation FR – Désignation IT – Designazione		X	N°
Montageanleitung + EGBE Assembly instructions + type approval Instructions de montage + homologations EGBE Istruzioni per il montaggio + EGBE		1	90723
Montageschlüssel Assembly key Clé de montage Chiave di montaggio		1	90178
Lampenschutz links Protective mould left Protection des feux de gauche Protezione lampada, sinistro		1	90391
Lampenschutz rechts Protective mould right Protection des feux de droite Protezione lampada, destro		1	90392
Rahmenhalter kurz Frame holder, short Fixe-cadre court Supporto telaio, corto		1	11230
Rahmenhalter lang Frame holder, long Fixe-cadre long Supporto telaio, lungo		1	11231
Radstopper Wheel Stoppers Stoppeurs pour les roues Fermo ruota della bicicletta		4	90390
Sicherheitsgurt Safety belt Sangle de sécurité Cinghia di sicurezza		1	90224
Rückleuchte links komplett Reverse light, left, complete Feu arrière de gauche, complet Fanale posteriore sinistro compl.		6	11541
Rücklichtglas links Rear light glass, left, complete Verre de feu arrière de gauche, complet Fanalino posteriore sinistro, compl		8	11543
Rückleuchte rechts, komplett Reverse light, right, complete Feu arrière de droite, complet Fanale posteriore destro completo		1	11540
Rücklichtglas rechts Rear light glass, right Verre de feu arrière, à droite Vetro della luce posteriore, destra		1	11542



 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

 +49 (0)202 42 92 83 0
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com
 www.eal-vertrieb.com



© EAL GmbH, 11411, 11. 2018